

Die Idee hinter „grips gewinnt“

Seit 2011 unterstützt die Joachim Herz Stiftung mit dem Schülerstipendium „grips gewinnt“ leistungsstarke und engagierte Jugendliche, die sich auf ihrem Bildungs- und Lebensweg besonderen Herausforderungen stellen müssen. „grips gewinnt“ fördert junge Menschen in ihrer Persönlichkeitsentwicklung und hilft ihnen, Hindernisse zu überwinden und ihre Zukunft selbstbestimmt zu gestalten.

Sie kennen Jugendliche, die sich für das Stipendium eignen? Dann geben Sie die Informationen gerne weiter!

▼ Gemeinsam lassen sich Ziele besonders gut erreichen:
Bei „grips gewinnt“ wachsen Jugendliche über sich hinaus.



Informationen und Bewerbung

- ◆ **Bewerbungszeitraum:**
1. November bis 28. Februar
- ◆ **Förderbeginn:** 1. September

Details zum Stipendium und zur Bewerbung unter:
▶ www.joachim-herz-stiftung.de/gripsgewinnt

Kontaktieren Sie uns gerne bei Rückfragen:
T + 49 40 533 295-620
grips@joachim-herz-stiftung.de

Hier
informieren
+ bewerben:



Joachim Herz Stiftung

Die gemeinnützige Joachim Herz Stiftung fördert Bildung, Wissenschaft und Forschung. Wir arbeiten überwiegend operativ und sind vorrangig in den Themenfeldern Naturwissenschaften, Wirtschaft sowie Persönlichkeitsbildung tätig. In diesen drei Bereichen werden auch kleine, innovative Projekte Dritter unterstützt. Zudem fördert die Stiftung Forschungsprojekte in den Themenfeldern Medizin, Recht und Ingenieurwissenschaften sowie Vorhaben im deutsch-amerikanischen Austausch. Die Joachim Herz Stiftung wurde 2008 errichtet und gehört zu den großen deutschen Stiftungen.

Langenhorner Chaussee 384
22419 Hamburg
T + 49 40 533 295-0
F + 49 40 533 295-77
info@joachim-herz-stiftung.de
www.joachim-herz-stiftung.de

 **GRIPS GEWINNT**
Das Schülerstipendium

Stipendien für Klasse 9 bis Oberstufe

Unterstützung
auf dem Weg
zum Abitur



JOACHIM
HERZ
STIFTUNG



Was bietet „grips gewinnt“?

- ◆ **Finanzielle Unterstützung** von 180 Euro monatlich für Bildungsausgaben wie z. B. Bücher, Sprachkurse oder Theaterbesuche,
- ◆ **Bildungsprogramm** mit Seminaren, Workshops und Info-Veranstaltungen zu Themen wie Studien- und Berufsorientierung, Wissenschaft und Kultur, Lernstrategien und Auslandsaufenthalten,
- ◆ **Persönliche Beratung** in Bildungs- und Lebensfragen,
- ◆ **Aktives Netzwerk** aus Stipendiatinnen und Stipendiaten sowie Ehemaligen.

▼ In unserem vielseitigen Bildungsprogramm gibt es zahlreiche Möglichkeiten für Austausch und persönliches Wachstum.



Für wen ist „grips gewinnt“?

Das Stipendium richtet sich an Jugendliche, die

- ◆ gerne lernen und denen Bildung wichtig ist,
- ◆ motiviert sind und sich engagieren, z. B. in der Schule, im Verein oder in der Gemeinde und
- ◆ ihre Bildungs- und Lebensziele verwirklichen möchten, aber dabei vor finanziellen oder sozialen Hürden stehen.

Bewerben können sich Jugendliche, die

- ◆ eine allgemeinbildende Schule in Brandenburg, Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt oder Schleswig-Holstein besuchen,
- ◆ bei Förderbeginn am 1. September mindestens in der 9. oder in einer höheren Klasse sein werden,
- ◆ bis zu ihrem (Fach-)Abitur noch zwei bis fünf Jahre die Schule besuchen und
- ◆ zum Zeitpunkt des Abiturs in der Regel nicht älter als 21 Jahre sind.

Wie läuft die Bewerbung ab?

Schülerinnen und Schüler der Klassen 8 bis 11 können sich **bis 28. Februar** online für „grips gewinnt“ bewerben. Förderbeginn ist am 1. September desselben Jahres.

Zum Online-Bewerbungsformular und allen Informationen zur Bewerbung geht es unter:

www.joachim-herz-stiftung.de/gripsgewinnt

Im Mai erfahren die Bewerberinnen und Bewerber, ob sie zu einem persönlichen Auswahlgespräch eingeladen werden. Jedes Jahr werden bis zu 100 Stipendiatinnen und Stipendiaten neu in das Programm aufgenommen. Eine Rückmeldung zum Ergebnis des Auswahlverfahrens erfolgt vor den Sommerferien.

Was macht „grips gewinnt“ aus?



„Seit ich ‚grips‘-Stipendiatin bin, fühle ich mich sicherer und selbstbewusster in der Schule. Grips hat mein Leben verändert.“

◆
Parisa



„Durch die Seminare habe ich viele Kontakte zu anderen Stipendiaten – das ist toll, weil alle so offen sind und ich viel Neues entdecke. Auch die finanzielle Förderung hilft mir sehr.“

◆
Marcel Alexander